

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 29 (1969-1970)

**Heft:** 2

**Artikel:** Verkehrsmittel und Verkehrswege

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-356355>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Verkehrsmittel und Verkehrswege

In der Oktobernummer 1969 des «Bündner Schulblattes» zeigten vier Beispiele, wie sich das Verkehrsmittel Eisenbahn für die zeichnerische und farbige Bearbeitung in der Schule auswerten lässt.

Mit dem Beitrag dieser Nummer versuchen wir, das «Allerweltsverkehrsmittel» Auto, das Motorrad und das Velo für die bildhafte Darstellung durch die Schüler «schmackhaft» zu machen und an einzelnen Arbeitsreihen den methodischen Aufbau zu zeigen.

### Das Auto

#### Themenvorschläge:

Unser Auto

Auto und Schulweg

Parkplatz

Autobus oder Postauto

Lastwagen

Autounfall

Panne

Autostop

Auto abschleppen

Autotransport

Autofriedhof

Tankstelle

Beim Automechaniker

Autostrasse  
Strassenkreuzung  
Autokolonne

#### Auto

Unterstufe, 2. Klasse Knaben, Mädchen, 8 Jahre

1. Durchsichtige Autos auf der Strasse

Material:

Zeichenpapier, Format 25×17 cm  
farbige Filzschreiber

2. Linear ausgeführte Autos werden ausgemalt

Material:

farbige Filzschreiber

Anwendungsmöglichkeiten:

Illustration zu der Geschichte «Das rote Auto», Lesestück aus «Bündner Lesebuch» II

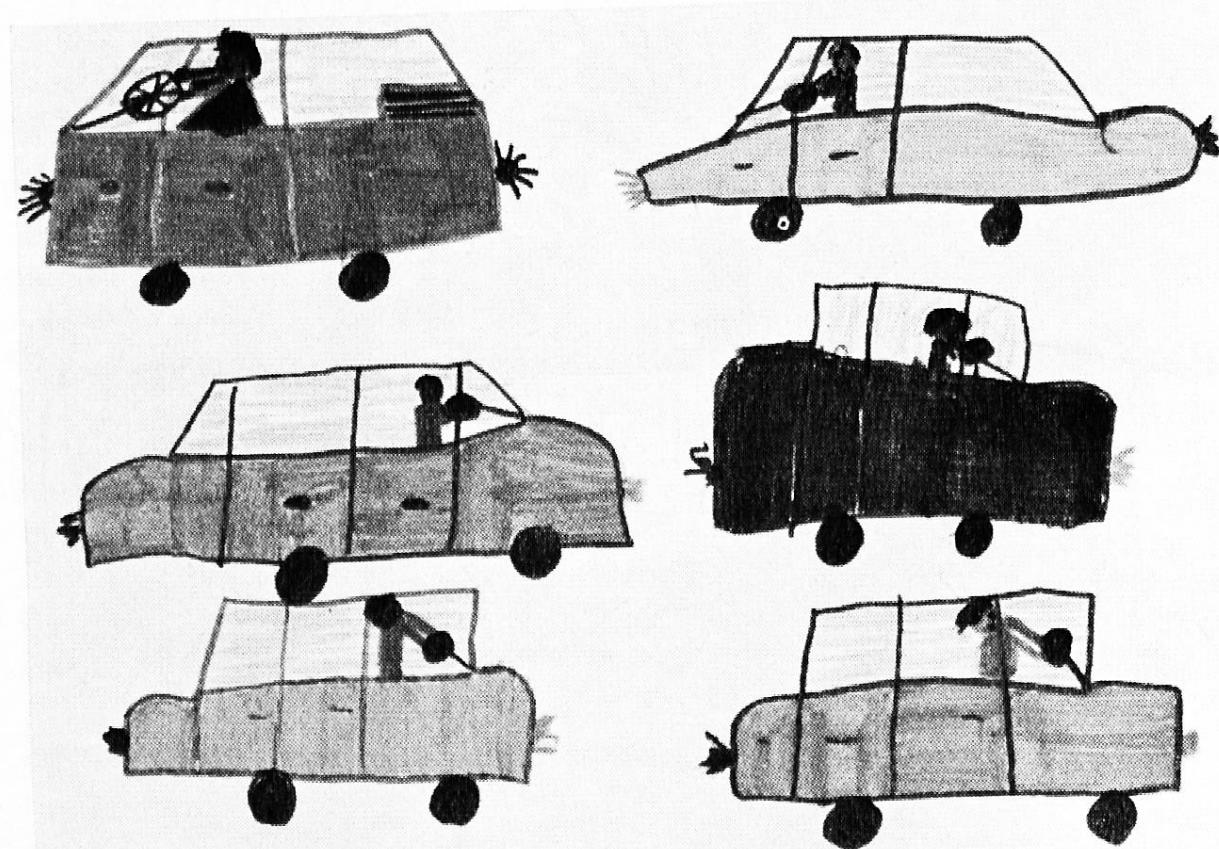
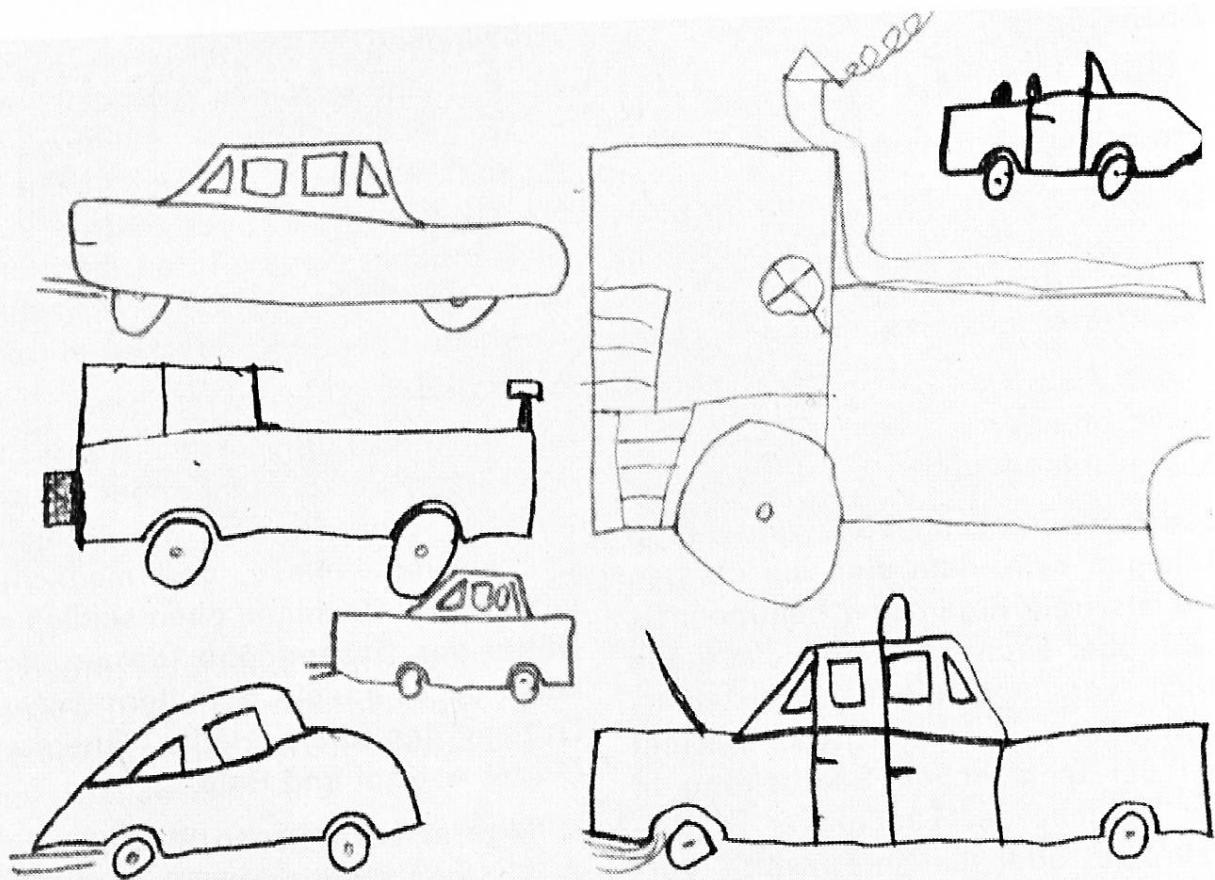
Material: Farbstifte

Illustration zu der Geschichte «Rotes Auto im Wald»

Material: Neocolor

Das rote Auto fährt durch die Wüste, in den Urwald, zu einem Tempel

Material: Neocolor



## Autostopper

Knaben, 14 Jahre

Federzeichnung, Format A4

Es ist die erste Zeichenstunde nach den Sommerferien. Die Einstimmung für das Thema ist gegeben.

Das Ganze gliedert sich in drei Teile:

1. das Auto
2. die Stopper
3. die Umgebung

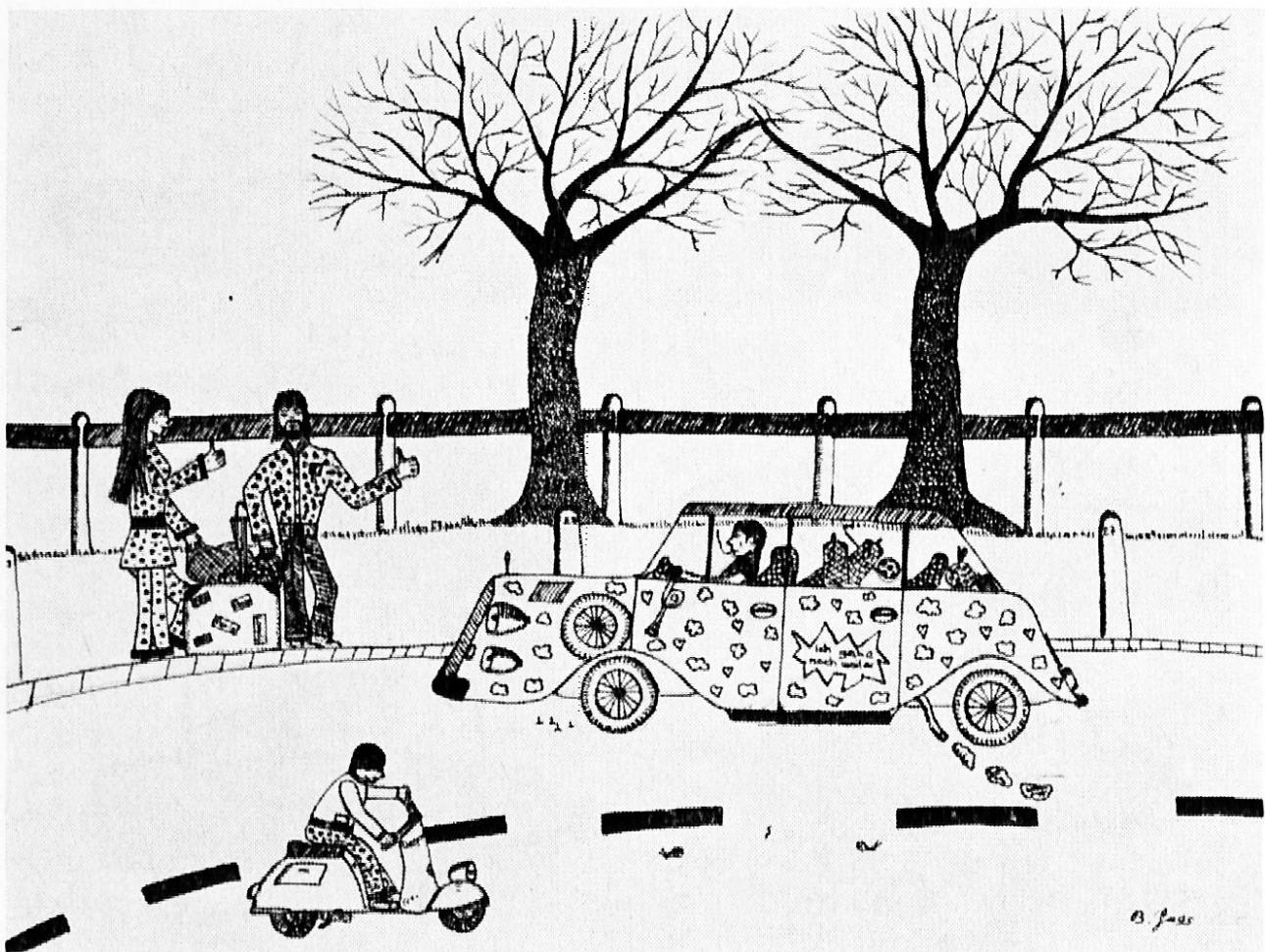
Jedes der drei Teilgebiete kann Hauptanliegen sein, dem sich die übrigen nur als freie Ergänzung beifügen. Es kann aber auch eine **Sammelaufgabe** nach vorausgegangenen Einzeldarstellungen sein. Hier liegt das Gewicht auf der technischen Bearbeitung in der Sprache der Tuschfeder (Kugelschreiber oder feinem Filzstift). Vorarbeit dafür wurde im vergangenen Schuljahr geleistet.

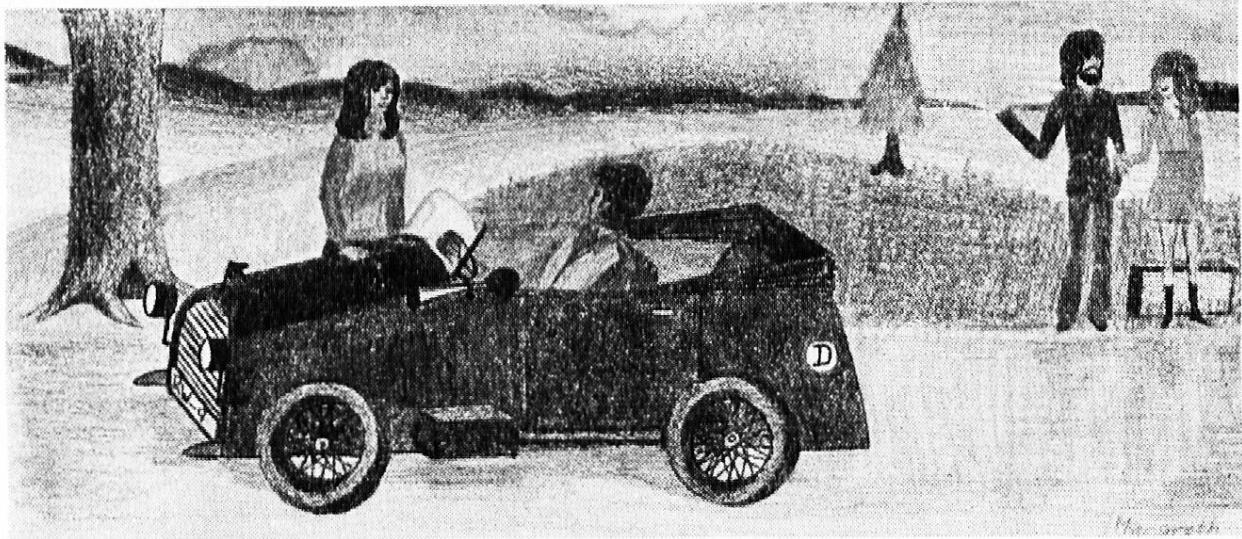
## Arbeitsgang:

1. Auf einem kleinen Blatt zeichnen die Schüler aus der Vorstellung mit Bleistift ein Auto in Seitenansicht. Dabei zeige ich ihnen ein kleines Blechmodell eines Autos der 20er Jahre als Möglichkeit für fantasievolle Abweichungen der üblichen Karosserieformen.

2. Daneben oder auf der Rückseite des Blattes Entwurf einer oder mehrerer «Stopper». Hinweis auf einfache Größenverhältnisse der menschlichen Figur: Beinende oben seitlich = Hälfte der Gesamthöhe (da wo eine kurze Jacke endet), Schultern in zwei Dritteln der obern Hälfte. Oberstes Drittel = Kopf und Hals.

3. Auf einem weissen Blatt (Format A4) wird leicht vorgezeichnet. Die Strasse muss waagrecht oder nur ganz wenig schräg liegen. Die Stras-





senbegrenzungslinie darf nicht mit Tusche ausgezogen werden! Hier bildet die Feder Gebilde in Punkt-, Strich- und Kreisformen als Sand, Gras, Steine, Blätter, Gebüschen, Baumstämmen. Dazwischen die Autostopper mit gemusterten Kleidern. Baumkronen, wenn solche überhaupt sichtbar, müssen als Blattfüllung (saubere Blattform) oder in dichter Verzweigung wiedergegeben werden. Keine Wollenknäuel!

#### Beurteilung und Bewertung

Die linearen Begrenzungen, Strich und Punktfüllungen müssen in ruhigem Rhythmus zur Füllung gelangen. Ausdauer, kein hastiges Gesudel! Proportionsmängel spielen keine Rolle (je nachdem sogar erwünscht). Geschmackvoll abwechseln zwischen engerer, kleinförmiger und weitmaßiger Struktur.

#### Beispiel:

Mädchen, 14 Jahre

Gleches Thema, jedoch mit Farbstift Format  $\frac{1}{2}$  A4

Der Unterschied zur Federzeichnung der Knaben liegt darin, dass hier mit Farbe gearbeitet wird. Farbe drückt

sich in der Fläche und nicht in der Linie aus. Da hier das ganze Blatt gefüllt werden soll, und dies mit dem relativ spitzen Farbstift, wurde das Blattformat A4 in der Längsrichtung halbiert. Über technische Hinweise beim Farbstiftmalen siehe «Bündner Schulblatt» Nr. 1/69.

#### Lastwagen

Knaben, Mädchen 14 Jahre

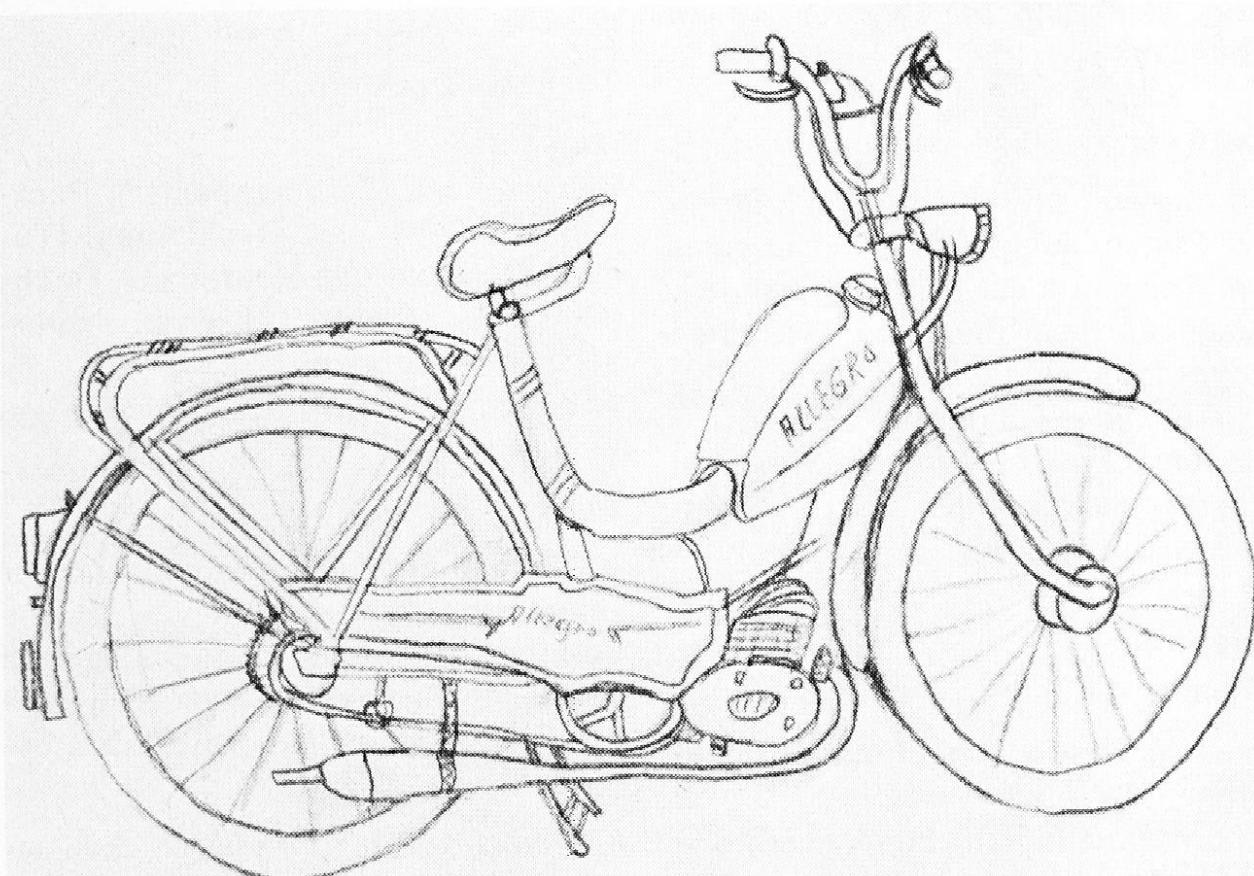
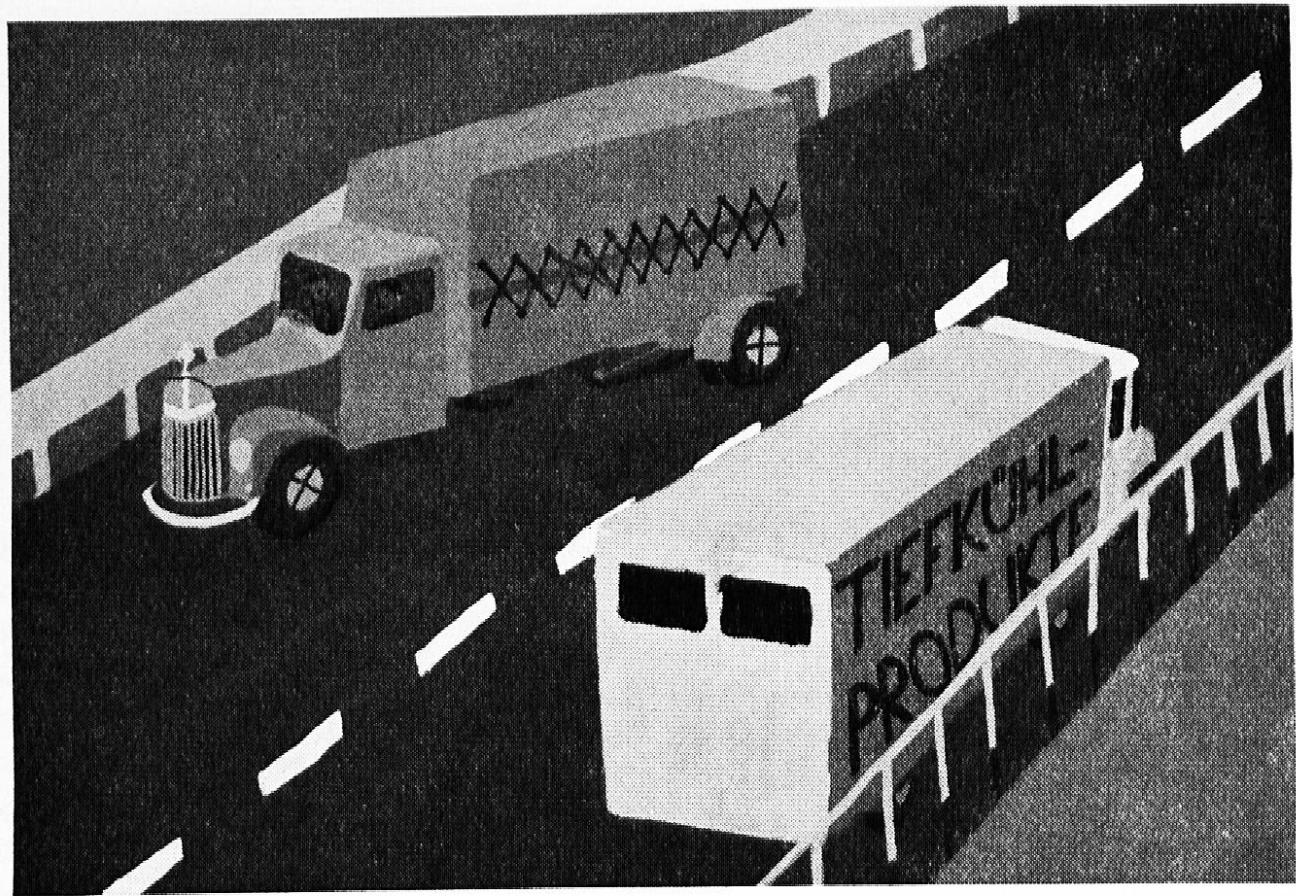
Technik: Deckfarbe

Material:

Skizzenblock (Zeitungspapier), Packpapier 50×34 cm, Deckfarben (Tuben), Borsten- und Haarpinsel, Flachteller als Palette, kleiner Naturschwamm, Lappen.

Arbeitsgang:

1. Ideenskizze «Lastwagen unterwegs.
2. Zeichnen des Lastwagens und der Umgebung auf Packpapier (raue Seite). Lastwagen möglichst gross darstellen. Die wichtigsten Teile (Motor, Führerkabine, Brücke, Räder) besprechen.
3. Malen: zuerst grundieren, d. h. anlegen der grossen Flächen wie Hintergrund, Strasse usw. Da wir mit Deck-



farben arbeiten, können dann die kleinen Flächen und Strukturen darüber gesetzt werden. Zum Beispiel eine Schrift auf die Seitenwand eines Kastenwagens oder eine Leitlinie auf die Strasse.

Der Ausführung mit Deckfarbe gehen maltechnische Übungen des Anmachens, Mischens und Auftragens der Farbe voraus.

## **Das Motorrad**

Knaben, 13 Jahre

Grafische Aufgabe:

Anwendung der Linie

Material: Bleistift

Räumliche Aufgabe:

Das Hintereinanderstellen verschiedener Motorfahrzeuge mit einfachen Überschneidungen.

Beispiel 1 Studien

Beispiel 2 Ausführung mit Motorradfahrern

## **Das Velo**

Oberstufe, Knaben 15 Jahre

Technik:

Bleistift- und Federzeichnung

Material:

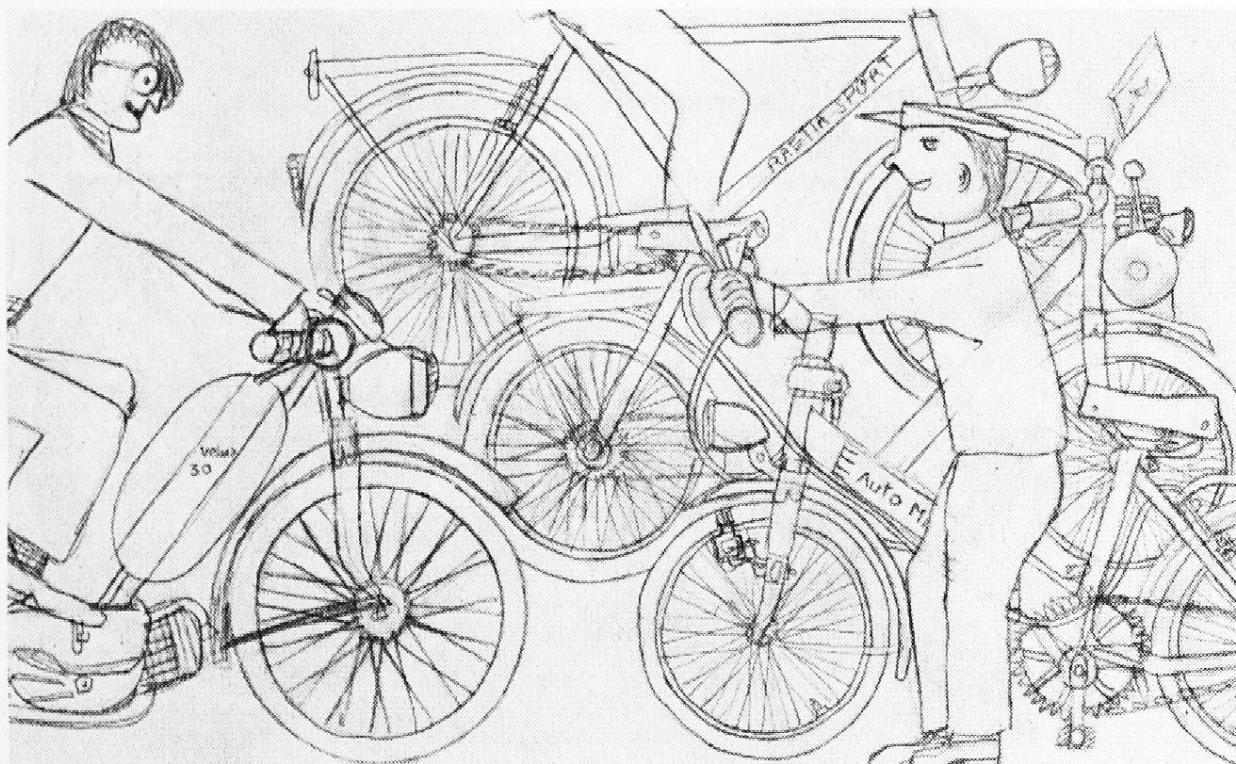
Zeichenpapier (weiss) 17x25 cm und 25x34 cm, Bristolkarton 17x25 cm und 17x12,5 cm. Bleistift, Zirkel, Reissfeder, Scribtol (Patrone) schwarz

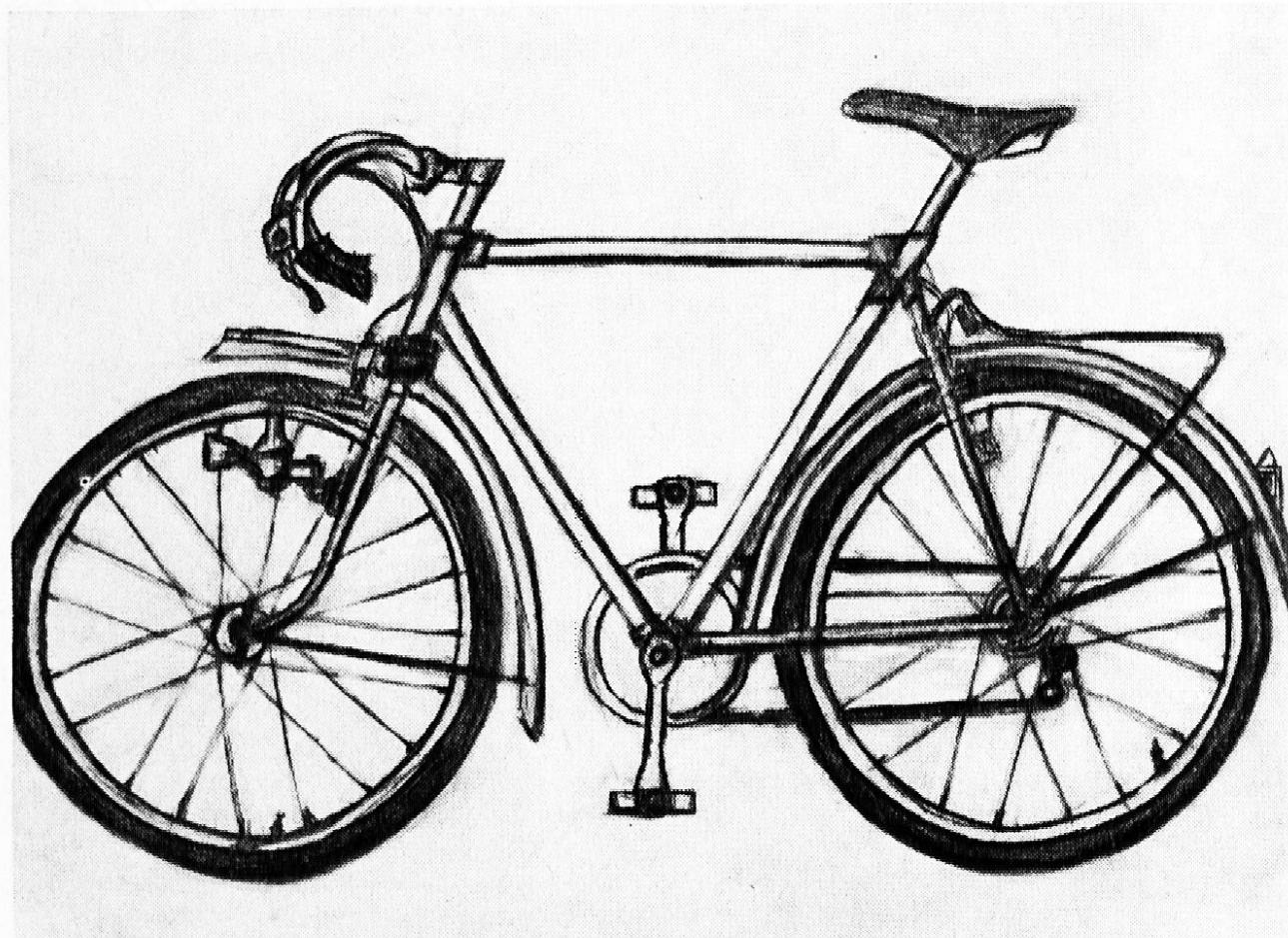
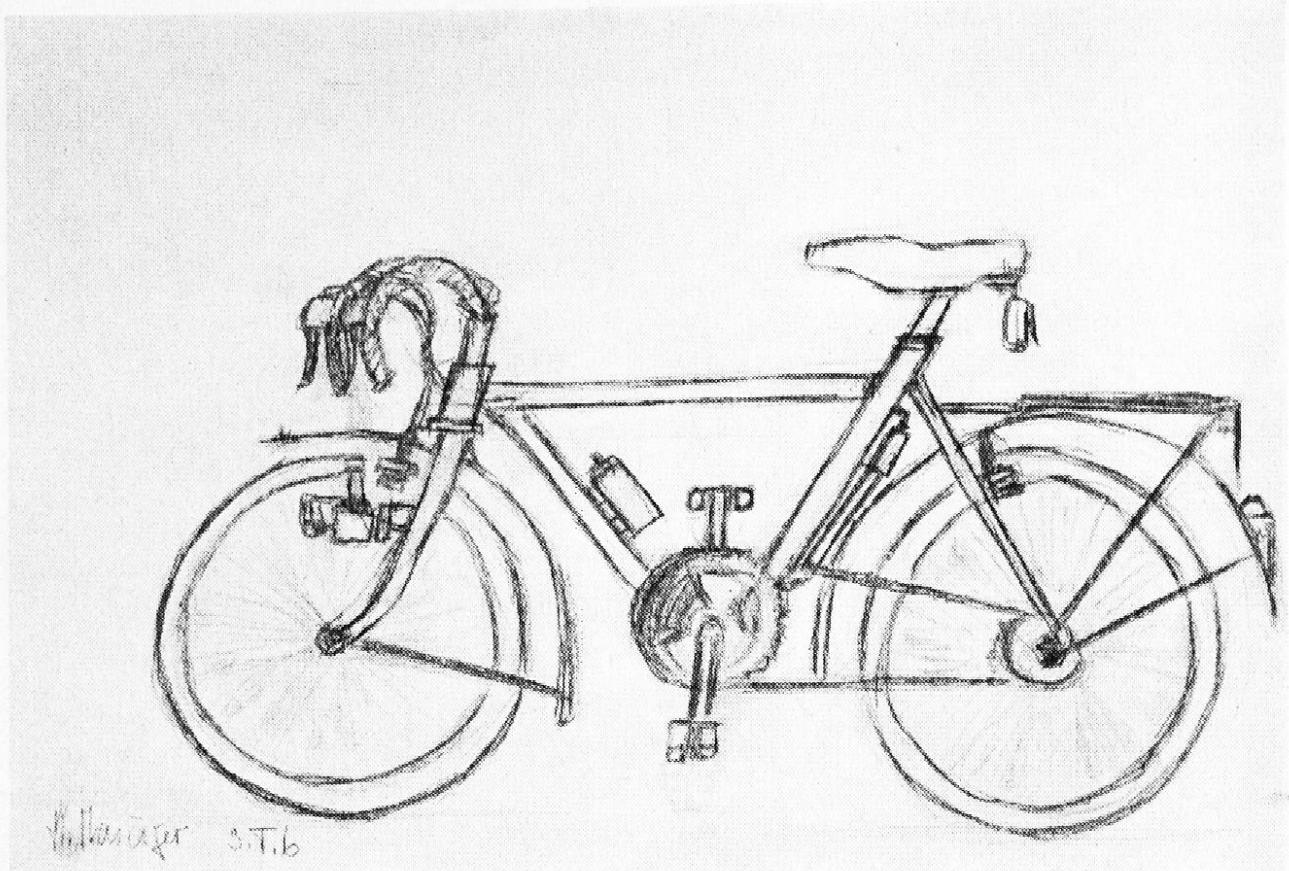
Arbeitsvorgang:

1. Wir zeichnen ein Velo aus der Vorstellung. Auf Grund des Ergebnisses kann die Besprechung erfolgen.

2. Eingehende Besprechung. Velo in die Schulstube stellen. Festhalten der Proportionen (Länge-Höhe) und der wichtigsten Teile: Rahmen (Fahrgestell), aus Dreiecken aufgebaut. Räder (Pneu, Felge, Speiche und ihre Anordnung).

3. Gründliches Durchzeichnen des Velos. Solide Handzeichnung verlangen. Für die Räder keinen Zirkel benützen! Der Schüler soll sich vorerst





auf die wichtigsten Teile konzentrieren (Fahrgestell, Räder). Schutzbleche, Kabel, Lampe usw. folgen erst später.

Hinweise für die zeichnerische Ausführung:

Fahrgestell, Lenker, Felgen, Schutzbleche eignen sich für eine lineare Lösung. Rundung der Stangen kann durch unterschiedliche Strichstärke oder durch Übergänge von hell-dunkel erreicht werden. Für die Behandlung mit Tonwerten eignen sich besonders Pneus und Sattel.

4. Der Bleistiftzeichnung kann eine rein technische und grafische Darstellung mit Tusche, Reissfeder, Zirkel und Lineal folgen. Auf einem kleinen Studienblatt (17×12,5 cm) werden die grafischen Möglichkeiten der Reissfeder erprobt:

Linien verschiedener Dicke und Linien in unterschiedlichen Abständen, die Übergänge von hell zu dunkel durch breitere oder enger geführte Linien, die bis zur Verdichtung zu einer schwarzen Fläche führen können.

Wenn die Mittel erprobt sind und Lösungen zum Beispiel für das Rad (Pneu, Felge, Speichen) oder die Rundung der Stangen gefunden worden sind, erfolgt die Ausführung.

Bei dieser Arbeit sind Vereinfachung und Reduktion unbedingt notwendig!

